



Wer macht da eigentlich sauber?

Anmerkungen zur Straßenreinigung in Fulda / Anlieger in der Pflicht

FULDA (sm/fo). Müll und Unrat auf dem Gehweg, sprießendes Unkraut im Rinnstein: dieses Bild bietet sich mancherorts in der Stadt Fulda. Dabei ist die Reinigungspflicht klar geregelt, in der Regel sind die Eigentümerinnen und Eigentümer der anliegenden Grundstücke in der Verantwortung, in bestimmten Bereichen macht hingegen die Stadt sauber.

Nicht selten stellen sich Bürgerinnen und Bürger angesichts von unschönen Szenen am Bürgersteig und am Straßenrand die Frage, wer für die Straßenreinigung (und bei Schnee und Eis natürlich auch für den Winterdienst) vor privaten Grundstücken eigentlich zuständig ist. Dabei ist in der Straßenreinigungssatzung der Stadt Fulda alles genau geregelt: Demnach gilt grundsätzlich, dass der Grundstückseigentümer beziehungsweise die -eigentünerin hier zur Straßenreinigung verpflichtet ist. Diese können die Verpflichtung ggf. auf Mieter und Mieterinnen übertragen, wenn der Mietvertrag eine entsprechende Regelung vorsieht. Selbstverständlich kann auch eine Firma mit den Reinigungsaufgaben beauftragt werden. Die rechtliche Verantwortung verbleibt jedoch beim Grundstückseigentümer.

Die Stadt Fulda reinigt Gehwege, Fahrbahnen und sonstige Flächen, die an städtische Grundstücke angrenzen. Des Weiteren werden städtische Grünanlagen, die Mitte von großen öffentlichen Plätzen und Fahrbahnen, für die keine



Vor Privatgrundstücken sind grundsätzlich die Eigentümerinnen und Eigentümer für die Reinigung zuständig. Foto: Stadt Fulda

Anliegerreinigungspflicht besteht, von der Stadt gereinigt.

Eine Anliegerreinigungspflicht besteht für alle öffentlichen Gehwege innerhalb der geschlossenen Ortslage, die an bebaute oder unbebaute Grundstücke im privaten Eigentum angrenzen, und zwar unabhängig davon, ob

die Grundstücke gewerblich, landwirtschaftlich oder zu Wohnzwecken genutzt werden. Dies gilt auch für Wege, die nicht an Fahrbahnen angrenzen, schmale Straßenböschungen, Baumscheiben und Grünstreifen und mit Einschränkungen auch für Fahrbahnen, wozu auch Radwege, Parkplätze, Parkspuren und Bushaltestellen gehören.

Von der Reinigungspflicht auf Fahrbahnen ist befreit, dessen Grundstück an einer Straße des Tempo-50-Netzes liegt. Dies gilt jedoch nicht für die Bordsteinrinne, die in der Reinigungspflicht der Anlieger verbleibt.

In einigen vielbefahrenen Straßen, wo die Reinigung

der Rinnsteine mit erheblichen Gefahren verbunden wäre, sind die Anlieger/Anliegerinnen nicht nur von der Reinigung auf den Fahrbahnen, sondern auch von der Reinigung der Bordsteinrinnen befreit: Es gilt dies für die Bardostraße, Dalbergstraße, Frankfurter Straße, Künzeller Straße, Leipziger Straße, Maberzeller Straße, Petersberger Straße und die Rangstraße im Abschnitt nördlich der Von-Schildeck-Straße. Dort reinigt die Stadt Fulda Fahrbahn und Rinnstein mit speziellen Fahrzeugen.

Auf Straßen des Tempo-30-Netzes, in verkehrsberuhigten Bereichen (Spielstraßen) und in Fußgängerzonen ist bis zur Mitte der Straße, einschließlich der eventuell vorhandenen Radwege, Parkspuren und ähnlichem zu reinigen; auf Plätzen ein zwölf Meter breiter Streifen ab und entlang der privaten Grundstücksgrenze.

Straßenkehricht gehört weder auf Baumscheiben oder in Straßeneinläufe, noch in öffentliche Papierkörbe. Das Kehrgut ist über die häusliche Restmülltonne zu entsorgen.

Soweit nicht besondere Umstände ein unverzügliches Reinigen notwendig machen, sind die Straßen in der Innenstadt täglich, in der Kernstadt zweimal wöchentlich und sonstige Straßen einmal wöchentlich zu reinigen. Zur Reinigung gehört auch das Entfernen von Wildkraut entlang von Asphalt- und Pflasterfugen und Bordsteinanten, sowie den Rückschnitt von überwuchernden Hecken, Bäumen und Sträuchern, wenn diese verkehrsgefährdend in den Gehweg- oder Fahrbahnbereich ragen.

Die Straßenreinigungssatzung sowie weitere nützliche Informationen zu diesem Thema können unter www.fulda.de nachgelesen werden. In gedruckter Form ist die Satzung im Bürgerbüro und im Amt für Grünflächen und Stadtservice kostenfrei erhältlich.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN



Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit mehr als 1500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet vielfältige berufliche Chancen. Aktuell suchen wir:

- **Gärtner/innen (m/w/d) für den Bereich Park und Garten**
- **Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in unseren Kindertagesstätten**
- **Leiter/in (m/w/d) der Abteilung Grünflächen, Friedhofs- und Bestattungswesen**
- **Stadtplaner/in (m/w/d)**
- **Projektkoordinator/in (m/w/d) in der Volkshochschule der Stadt Fulda**

sowie Interessierte für die Ausbildungs- und Studiengänge:

- **Praktikant/innen (m/w/d) im Rahmen des praxisintegrierten Semesters im Studiengang Sozialrecht, Soziale Arbeit und Jahrespraktikum zur Anerkennung Sozialassistenten**
- **Auszubildende/r zum/zur KFZ-Mechatroniker/in (m/w/d), zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d), Fachinformatiker/in für Systemintegration (m/w/d) Geomatiker/in (m/w/d) und Gärtner/in Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)**
- **Auszubildende/r in praxisintegrierter, vergüteter Ausbildung zum/zur Erzieher/-in (m/w/d) und Heilerziehungspfleger/in (m/w/d)**
- **Studierende/r (m/w/d) im Studiengang Bauingenieurwesen Technische Gebäudeausrichtung (TGA)**
- **Bachelor of Arts Public Administration - Inspektorantenwärter/in (m/w/d) und Soziale Arbeit (m/w/d)**
- **Erzieher/innen und Heilerziehungspfleger/innen im Anerkennungsjahr (m/w/d)**

INTERESSIERT?

Alle aktuellen Ausschreibungen und Informationen finden Sie auf www.fulda.de/stellenangebote
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

ANSPRECHPARTNERIN:

Frau Bettina Stelzner
Magistrat der Stadt Fulda
Personalamt
Schlossstraße 1, 36037 Fulda
Telefon: 0661 102-1142
E-Mail: bewerbung@fulda.de
WWW.FULDA.DE



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG



HINWEISBEKANNTMACHUNG

Folgende aktuelle Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Fulda sind ab sofort im Internet unter der Adresse www.fulda.de/bekanntmachungen sowie im Bürgerbüro der Stadt Fulda, Schlossstraße 1, 36037 Fulda einsehbar:

- **Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses**
Dienstag, 27.08.2024, 18:00 Uhr, Forum der Martin-Luther-Schule, An der Röthe 15 a, 36100 Petersberg (Treffpunkt Eingangsbereich)

- **Sitzung des Ausschusses für Soziales, Familie und Jugend**
Donnerstag, 29.08.2024, 18:00 Uhr, im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlusses

- **Sitzung des Ortsbeirates Edelzell**
Mittwoch, 28.08.2024, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Edelzell

- **Sitzung des Ortsbeirates Gläserzell**
Donnerstag, 05.09.2024, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Gläserzell

- **Öffentliche Zustellung**
durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung an Volodymyr Shvets

- **Öffentliche Zustellung**
durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung an Ronald Mugenyi

- **Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3**
Ausbau eines Rad- und Gehweges „In der Metzgersau“
• Straßenbauarbeiten

- **Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung gemäß UVgO**
• Durchführung der vier bestehenden Grundschulmodule des hessischen Klimabildungsprogramms „Schuljahr der Nachhaltigkeit (SdN Primar – Klimamodule)“

- **Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3**
Umgestaltung des jüdischen Friedhofs
• Straßenbauarbeiten im Zuge der Anpassung der Nebenanlage Sturmiusstraße

VHS-HIGHLIGHTS ENDE AUGUST UND ANFANG SEPTEMBER

Die Volkshochschule der Stadt Fulda präsentiert wieder eine Reihe von spannenden Veranstaltungen. Anmeldung, Infos und weitere Kursangebote unter **Telefon (0661) 102-1477** oder auf der Homepage unter www.vhsfulda.de. Anmeldung: bis jeweils fünf Werktagen im Voraus!

Angebote im Rahmen des ZEIT-Themensommers

„Keine Zeit!“
Interessantes zur Erfindung der Zeit(messung) und zum Leben mit der knappen Zeit bieten diese Bemerkungen zum Zeitverständnis aus der Sicht eines Historikers. Kursstart: Mittwoch, 28. August, 17.30 bis 19 Uhr Ort: Kanzlerpalais, Raum 208 Gebühr: 11,60 Euro 2 Termine

Zeit-Lesung-Lese-Zeit
Die Autoren des vhs-Kurses „Textwerkstatt“ laden herzlich ein, sich von den



einfallsreichen Geschichten der Autorinnen und Autoren verzaubern zu lassen und einen Abend voller Entdeckungen zu erleben. Termin: Mittwoch, 4. September, 19 bis 20.30 Uhr Ort: Kanzlerpalais, Forum Gebühr: kostenfrei, 1 Termin

„Historische Kalender“ in der Bibliothek der Theologischen Fakultät
Historische Kalender des Mittelalters und der Frühen Neuzeit üben eine besondere Faszination aus. Die Führung ermöglicht einen faszinierenden Einblick in Geschichte und Kultur dieser seltenen Objekte Termin: Freitag, 6. September, 15 bis 16 Uhr Ort: Ausstellungsraum der

Bibliothek der Theologischen Fakultät
Gebühr: 5 Euro, 1 Termin

Weitere vhs-Highlights in August und September

Abenteuer Kurzgeschichte – Lesen wie ein Profi
Lassen Sie sich davon überzeugen, wie viel Spaß es machen kann, gemeinsam Geschichten zu lesen, diese zu erkunden und zu durchdringen! Kursstart: Dienstag, 27. August, 10 bis 11.30 Uhr Ort: Kanzlerpalais, Raum 110 Gebühr: 29 Euro, 5 Termine

Ernährung in der Schwangerschaft
Erfahren Sie, wie viel Sie von welchen Nährstoffen brauchen und wie die Versorgung am besten gewährleistet ist, um das Risiko einer Fehlgeburt zu minimieren und Ihr Kind ideal zu versorgen. Termin: Montag, 2.0 September, 16 bis 17 Uhr Ort: Kanzlerpalais, Raum 013

Gebühr: 5 Euro, 1 Termin

Textwerkstatt mit dem Literatur- und Event-Lesung-Verein Fulda e.V.
Es ist kein Kurs im klassischen Sinne, sondern vielmehr ein Austausch auf Augenhöhe von Autorin und Autor zu Autorin und Autor. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann besuchen Sie doch einfach mal die Textwerkstatt! Kursstart: Mittwoch, 4. September, 19 bis 20.30 Uhr Ort: Kanzlerpalais, Raum 107 Gebühr: kostenfrei, 4 Termine

Besuch im Deutschen Ledermuseum in Offenbach
Das Ledermuseum in Offenbach ist immer einen Besuch wert. Es ist beeindruckend, in welch vielfältiger Hinsicht die Nutzung von Leder in der Geschichte der Menschheit verankert ist. Termin: Samstag, 7. September, 9.45 bis 17 Uhr Treffpunkt: Bahnhofsvorplatz Fulda Gebühr: 20 Euro, 1 Termin